Presseinformation

2. Juni 2006

Onodi überreichte „Löwenherz“-Preise

22.500 Euro für mutiges soziales Handeln und Engagement

Zum ersten Mal fand gestern, Donnerstag, 1. Juni, in der ehemaligen Synagoge in St. Pölten die Überreichung des „Löwenherz“ statt. „Löwenherz“, eine Initiative des Vereins Pro Niederösterreich, versteht sich als großer niederösterreichischer Preis für sozial mutiges Handeln. „Eine Eigenschaft, die heute mehr denn je gefragt ist. Gerade in Zeiten sozialer Kälte ist es besonders wichtig, diejenigen vor den Vorhang zu bitten, die sich nicht von egoistischen Motiven leiten lassen, sondern ihre ganze Kraft und Arbeit in den Dienst derer stellen, denen es nicht so gut geht“, erläuterte die Gründerin und Präsidentin der Plattform, Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi.

Die neun Preise in drei Kategorien sind mit insgesamt 22.500 Euro dotiert. „Dass 62 Projekte eingereicht wurden, zeigt, wie groß das soziale Engagement in unserem Land ist und wie viele Menschen bereit sind, mitzuarbeiten und zu gestalten“, so Onodi weiter.

In der Kategorie Soziales wurden der Verein „Jugend und Kultur“ in Wiener Neustadt, der eine soziale Jugend- und Suchtberatungsstelle sowie ein Projekt der Schulsozialarbeit betreut, das Projekt Nomahilfe, das schwerst kranke Menschen aus Afrika unterstützt, sowie die Frauenberatungsstelle Kassandra ausgezeichnet; sie bietet ein Schulungsprogramm zur Beratung und Unterstützung im Kampf gegen Gewalt an Frauen an.

In der Kategorie Nachhaltigkeit wurden das Kinderhaus „Kunterbunt“ in Mödling, das eine ganzjährige Kinderbetreuungseinrichtung betreibt, der Verein „Hospiz Waldviertel“ mit seiner Initiative der Betreuung schwer kranker und sterbender Menschen sowie der Diakonie-Flüchtlingsdienst, der schwer traumatisierte Flüchtlinge betreut, ausgezeichnet.

In der Kategorie Innovation waren das Lehrlingscoaching-Projekt der Volkshilfe Niederösterreich, das Kleinkind-Seniorenprojekt in der Tagesbetreuungseinrichtung in St. Valentin sowie das Generationentheater des NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheimes Wiener Neustadt, wo eine Theatergruppe der „besonderen Art“ mit Darstellern zwischen 12 und 70 Jahren geführt wird, die Preisträger.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at